

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 22.07.2016	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Dezernat I Repräsentationen und Ehrungen	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☐ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2016/0303 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 111070 Kostenstelle: 711-001-1002 Kostenträger: 1110-71 Investitionsnummer: Sachkonto: 7290100		

Betreff: Verleihung der Bronzenen Verdienstplakette der Stadt Darmstadt an Herrn Günter Körner

Vorlage vom: 21.07.2016

Beschlussvorschlag:

Herrn Günter Körner wird in Anerkennung seiner Verdienste um das kulturelle Leben in unserer Stadt und um die Darmstädter Mundart die Bronzene Verdienstplakette der Stadt Darmstadt verliehen.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☐ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 21.07.2016

Günter Körner wurde am 4. August 1941 in Darmstadt geboren. Er wohnt im Martinsviertel. Die Geschichte Darmstadts und die Darmstädter Kultur waren ihm schon seit der Kindheit ein besonderes Anliegen. Bis heute hat er privat eine Sammlung von rund 600 Büchern zusammengetragen, alle im Darmstädter Dialekt verfasst.

Der frühere Diplom-Kaufmann sorgt seit 38 Jahren unter dem Namen „Riwwelmaddes“ mit seinen Mundart-Glossen im Darmstädter Echo dafür, dass das Heiner-Deutsch, die Sprache der Heimat, nicht in Vergessenheit gerät. Beim Schreiben seiner Glossen greift er auf das „Darmstädter Wörterbuch“ von Johann Sebastian Dang zurück. Seine humorvolle und spannende Kolumne über aktuelle lokale Themen der Stadt ist bei den Lesern überaus beliebt. Die Glosse erinnert zum einen an das 10 m hohe Denkmal des „Riwwelmaddes“ unter den schattigen Bäumen im Herrngarten als ein Stück Darmstädter Geschichte und Erinnerung an vergangene Epochen. Zum anderen belebt Günter Körner mit seinen Beiträgen die Darmstädter Mundart und sorgt dafür, dass sie fester Bestandteil unserer Stadt und der lokalen Kultur bleibt.

Darüber hinaus engagiert sich Günter Körner seit vielen Jahren auch in der Akademie 55plus und betätigt sich als Stadt- und Literaturführer. Kaum jemand anderes kann den „Heinern“ sowie Touristen besser über die Geschichte der Darmstädter Sehenswürdigkeiten und Persönlichkeiten bis in die kleinsten Feinheiten erzählen und zugleich für die Stadt und Umgebung begeistern. Ob Erzählungen über den Datterich oder eine Führung durch das Martinsviertel – seine Initiativen sind immer wieder ein Erfolg.

Günter Körner engagiert sich aber auch als Sponsor und Initiator von Restaurations- und Renovierungsmaßnahmen für das Wohl der Stadt. Durch seine eigene Initiative hat er die Renovierung des Jägertorbrunnens an der Merck-Straße durchführen lassen und die Umsiedlung und Restauration der Darmstädter Schutzpatronin „Darmstadtia“ vom Pädagog ins Foyer des Kongresszentrums „Darmstadtium“ initiiert.

Auch beim Darmstädter Heinerfest begeistert G. Körner durch seine Mundart-Lesungen beim Heinertreff im Schlossgraben alle Jahre wieder sein Publikum. Mit Gedichten und Geschichten seiner Mundart-Vorbilder (u. a. Ernst-Elias Niebergall, Robert Schneider, Hartmut Pfeil und Werner Rühl) versteht er es immer wieder, die Menschen für die Darmstädter Mundart zu gewinnen.

Weiterhin setzt sich Günter Körner im Vorstand des Förderkreises Hochzeitsturm ehrenamtlich mit vielen Aktivitäten für die die Erhaltung und Wiederbelebung des Darmstädter Wahrzeichens ein.

Für seine ehrenamtlichen Verdienste im gesellschaftlichen und kulturellen Bereich wurde Günter Körner in diesem Jahr mit der Ehrenurkunde für verdiente Bürger der Stadt Darmstadt ausgezeichnet.

Günter Körner leistet seit vielen Jahren durch seine ehrenamtliche Tätigkeit im Literatur- und Geschichtsbereich einen wertvollen Beitrag für die Beibehaltung der Darmstädter Mundart und für die Geschichte unserer Stadt. Darüber hinaus betätigt er sich auch als Sponsor und Ideengeber. Mit seinen Führungen und Vorträgen trägt Günter Körner mit dazu bei, Mundart als Teil unserer Identität neu zu beleben. Sein beispielgebendes Wirken sollte durch die Verleihung der Bronzenen Verdienstplakette der Stadt Darmstadt gewürdigt werden.

Darmstadt, 21.07.2016

711 gö

Dezernat I

i.V.

Rafael Reißer
Bürgermeister